

ÖH-Umfrage 2020

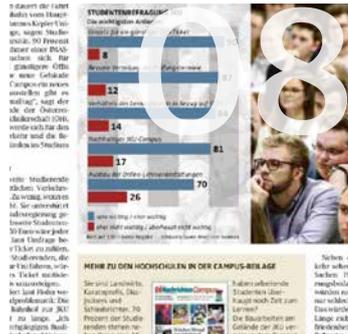
Die Ergebnisse

ab Seite 08

Vorsitzwechsel
Mario Hofer ist neuer
ÖH-Vorsitzender

ab Seite 24

News aus der ÖH
Aktuelles aus den
Studienvertretungen



Pia Herzog
Chefredakteurin
redaktion@oeh.jku.at

Liebe Studierende!

Das neue Semester hat begonnen und die Ergebnisse der letzten ÖH-Umfrage sind da. Nach diesen Ergebnissen wird sich die ÖH-Arbeit der nächsten Jahre richten.

Mit Anfang März hat sich auch einiges im ÖH-Vorsitz geändert: Nach zwei Jahren verabschiedet sich Edin Kustura als ÖH Vorsitzender und wird von Mario Hofer abgelöst, der bisher 2. Stellvertreter war und bereits viel ÖH-Erfahrung, unter anderem in der Studienvertretung Jus, gesammelt hat. Mario als Vorsitzender und Patrick Migsch als 1. Stellvertreter werden von nun von Claudia Casagrande aus der ÖH WiWi als 2. Stellvertreterin unterstützt. Wir haben den dreien einige Fragen zu ihren Plänen für die ÖH gestellt.

Neu in dieser Ausgabe findet sich eine extra Serviceseite mit Infos rund um die ÖH und das Studium. Auch eine Liste mit den nächsten Veranstaltungen und eine Rätselseite ergänzen nun unser Angebot des ÖH-Courier. Wie gewohnt gibt es auch wieder News aus euren Studienvertretungen und den Referaten der ÖH.

Du hast Interesse, in unserem Redaktionsteam mitzuarbeiten und Artikel zu schreiben? Melde dich einfach bei mir unter pia.herzog@oeh.jku.at. Ich freue mich!

Pia



Editorial, Impressum	02	ÖH Mathematik	18
ÖH Vorsitz	03	ÖH Mechatronik	19
Schwerpunkt: ÖH Umfrage		ÖH Elektronik	30
ÖH-Umfrage 2020	05	News aus den Referaten	
Pressespiegel Vorsitzwechsel	08	ÖH Sozialreferat	21
Interview neuer ÖH-Vorsitz	10	ÖH Lui	
Studienvertretungen		Deine ÖH - Dein Service	
ÖH Jus	15	Rätselseite	24
ÖH WiJus	16	Termine im Sommersemester	25
ÖH WiWi	17	Der Service deiner ÖH	26

Impressum und Offenlegung gem. §24 f. Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU, Altenbergerstraße 69, 4040 Linz, www.oeh.jku.at
Um den Lesefluss nicht zu stören, wurde auf explizites Gendern verzichtet. Sämtliche Formulierungen umfassen beide Geschlechter.



Patrick Migsch

1. Stellvertreter

Mario Hofer

ÖH-Vorsitzender

Claudia Casagranda

2. Stellvertreterin

Der ÖH-Vorsitz setzt sich für die Interessen der Studierenden an der Uni ein.

Wir packen an, was dich bewegt Neuer Vorsitz, neue Projekte

Am 3. März wurde in der Sitzung der Universitätsvertretung ein neuer ÖH-Vorsitz gewählt. Jus-Student Mario Hofer (21, AG), der bereits als Stellvertreter im Vorsitz tätig war, wurde mehrheitlich zum neuen ÖH-Vorsitzenden gewählt. Sein 1. Stellvertreter bleibt Patrick Migsch (25, ÖSU). Neu in den Vorsitz gewählt wurde Claudia Casagranda (24, AG).

„Als ÖH-Vorsitzender will ich dafür sorgen, dass unsere JKU-Studierende ohne Hürden studieren können“, so Mario nach seiner Wahl. Das geht aber nicht alleine: 400 engagierte ÖHler arbeiten jeden Tag in Studienvertretungen und Referaten ehrenamtlich dafür, dass die ÖH JKU gut läuft. Dazu passend zeigt die neue ÖH Umfrage: 77 % der befragten JKU-Studierenden sind mit der ÖH JKU aktuell sehr zufrieden oder zufrieden – ein Rekord-Wert! Zu den genauen Ergebnissen der Umfrage siehe Seite 5 bis 7.

Einsatz für ein günstiges Öffi-Ticket

Nach wie vor ein brennendes Thema für die Studierenden ist die Anreise an die Uni. Auch der neue ÖH-Vorsitz hat sich den Einsatz für ein günstiges Öffi-Ticket ganz oben auf die To-Do-Liste geschrieben. „Die Bundesregierung plant ja ein kostengünstiges **Studierendenticket**. Als ÖH JKU sind wir Tempomacher, dass dieses Ticket auch rasch umgesetzt wird“, so Mario. Gleichzeitig soll es einen regelmäßigen Austausch mit den Verkehrsreferenten von Stadt und Land geben, um

abseits des Studierendentickets Lösungen beim Mobilitätsthema zu finden. Aber auch Lösungen abseits der Öffis werden erarbeitet, es gibt zum Beispiel eine gute Zusammenarbeit mit Carployee, um Carsharing weiter zu forcieren.

„Als ÖH JKU sind wir Tempomacher, dass es rasch ein günstiges Öffi-Ticket gibt.“

(Mario Hofer, ÖH-Vorsitzender)

Baustelle Studium

An der JKU wird viel gebaut – als ÖH JKU kümmern wir uns aber auch um die Großbaustellen im Studium. Die ÖH Umfrage zeigt: Es braucht eine bessere **Verteilung der Prüfungstermine** und Lehrveranstaltungen müssen jedes Semester angeboten werden, damit die Studierenden gut im Studium vorantreten. „Da können wir uns auf unsere zahlreichen Studienvertreter verlassen, die in den einzelnen Vertretungen dafür sorgen, dass

diese Baustellen behoben werden“, so Claudia. Aber auch die Studiensumgebung muss für die Studierenden passen: Die ÖH JKU ist dahinter, dass das neue Learning Center eine bequeme und lernfreundliche Einrichtung bekommt und dass die 24/7-Lernzone in der Hauptbibliothek renoviert wird. „Auf unsere Initiative hin wird das Learning Center montags bis freitags bis 24 Uhr geöffnet sein“, erklärt Patrick Migsch. Man sieht: Bei den Themen, die euch Studierende bewegen, bleibt die ÖH JKU dran!

Information



Du hast Fragen rund um Uni & Studium? Hier erreichst du uns jederzeit persönlich:

mario.hofer@oeh.jku.at
patrick.migsch@oeh.jku.at
claudia.casagranda@oeh.jku.at

Oder schau bei uns im ÖH-Büro vorbei!

KEPLER SOCIETY MITGLIEDERVORTEILE

ZEIGE DEINE BEGEISTERUNG UND WERDE JETZT TEIL DER KEPLER SOCIETY

Dabei sein ist zwar nicht alles – aber es bringt definitiv mehr. Denn mit einer Mitgliedschaft bei der Kepler Society sicherst du dir gleichzeitig eine exklusive Eintrittskarte in die ganze JKU-Welt des Wissens. Mehr Uni, mehr Erlebnis, mehr Erfolg bekommt man nirgendwo sonst an der JKU. Nur wir bringen StudentInnen und AbsolventInnen, Ausbildung und Fortbildung, Lernen und Karriere auf eben diese professionelle, gezielte und kollegiale Weise zusammen, die die Kepler Society auszeichnet.

BERATUNGEN

- Kostenfreier Lebenslauf-Check
- Kostenfreie Karriereberatung
- Kostenfreie Beratung für dein Vorstellungsgespräch
- Farbtypberatung



ERMÄSSIGUNGEN & SONDERPREISE

- Gutschein zum Binden deiner Abschlussarbeit im ÖH Shop
- Sonderpreis für Sekt & Graduation-Package bei akademischen Feiern
- Ermäßigung im Fitnessstudio
- Bewerbungsfoto zum Spezial-Preis



Bild: © Ulli Engleder

KOSTENFREIE BENEFITS

- Gratis Magazin DIE MACHER
- Gewinnspiele, Verlosungen
- Regelmäßiger Newsletter



EMPFEHLE UNS WEITER UND ERHALTE EINE MEGAPLEX KINO-KARTE

Was gibt es Schöneres als den Abend mit Freunden beim gemeinsamen Filmschauen zu verbringen? Wir schenken dir eine Hollywood Megaplex Kinokarte für einen Film deiner Wahl. Du hast StudienkollegInnen, Freunde oder Bekannte, die unbedingt die Vorteile der Kepler Society nutzen sollten? Dann zögere nicht und empfehle uns weiter.



EXKLUSIVE EVENTS & MITGLIEDEREMPFÄNGE

- Neujahrsempfang der Kepler Society
- Empfang bei der Alumni Lounge beim JKU Ball
- Exklusiver Alumni-Mitgliederempfang und kostenfreier Eintritt beim ÖH Sommerfest
- Exklusive Events (Weinverkostungen uvm.)

WERDE JETZT MITGLIED UNTER WWW.KS.JKU.AT
DU KANNST SOWOHL ALS JKU STUDENT/IN ALS AUCH JKU ABSOLVENT/IN BEI UNS MITGLIED WERDEN.



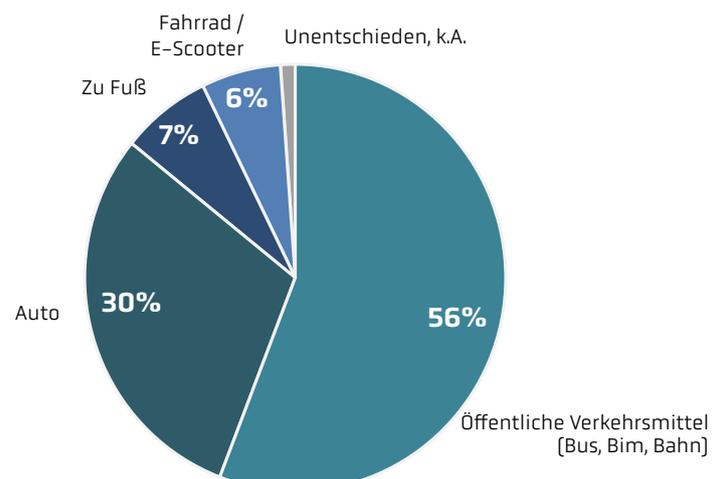
ÖH-Umfrage zu Mobilität & Studienbedingungen JKU-Studierende wollen ein günstiges Öffi-Ticket und ohne Hürden studieren

Bei einer Pressekonferenz am 4. März präsentierten ÖH-Vorsitzender Mario Hofer (AG) und Meinungsforscher DDr. Paul Eiselsberg vom IMAS-Institut die Ergebnisse der ÖH-Umfrage 2020. Themen waren Mobilität und Studium.

Im Jänner startete die ÖH JKU mit dem renommierten IMAS-Institut wieder eine Online-Umfrage. Alle Studierenden konnten Fragen zu den Themen Mobilität, Studium & Campuserwicklung beantworten. Die Ergebnisse der Umfrage sind Grundlage für die künftige Arbeit der ÖH JKU.

Studierende bereit für Öffi-Ticket: Zwei Drittel würden umsteigen

Im Bereich der Mobilität wurden die Studierenden zum österreichweiten Studierendenticket, das die Bundesregierung plant, befragt. Hier ergibt sich ein eindeutiges Meinungsbild. Zwei Drittel der Studierenden, die derzeit das Auto am häufigsten für die Anreise zur Uni nutzen, würde ein österreichweites, kostengünstiges Studierendenticket motivieren, auf das Auto zu verzichten und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Uni zu fahren.



Grafik 1: Wie kommst du an den Campus?



„Die Kosten für Zug, Bus und Bim summieren sich jedes Semester neu. Deshalb ist der Umstieg auf Öffis für viele von uns zu teuer. Wir fordern daher ein leistbares Pauschalticket und ein gut ausgebautes Öffi-Netz.“

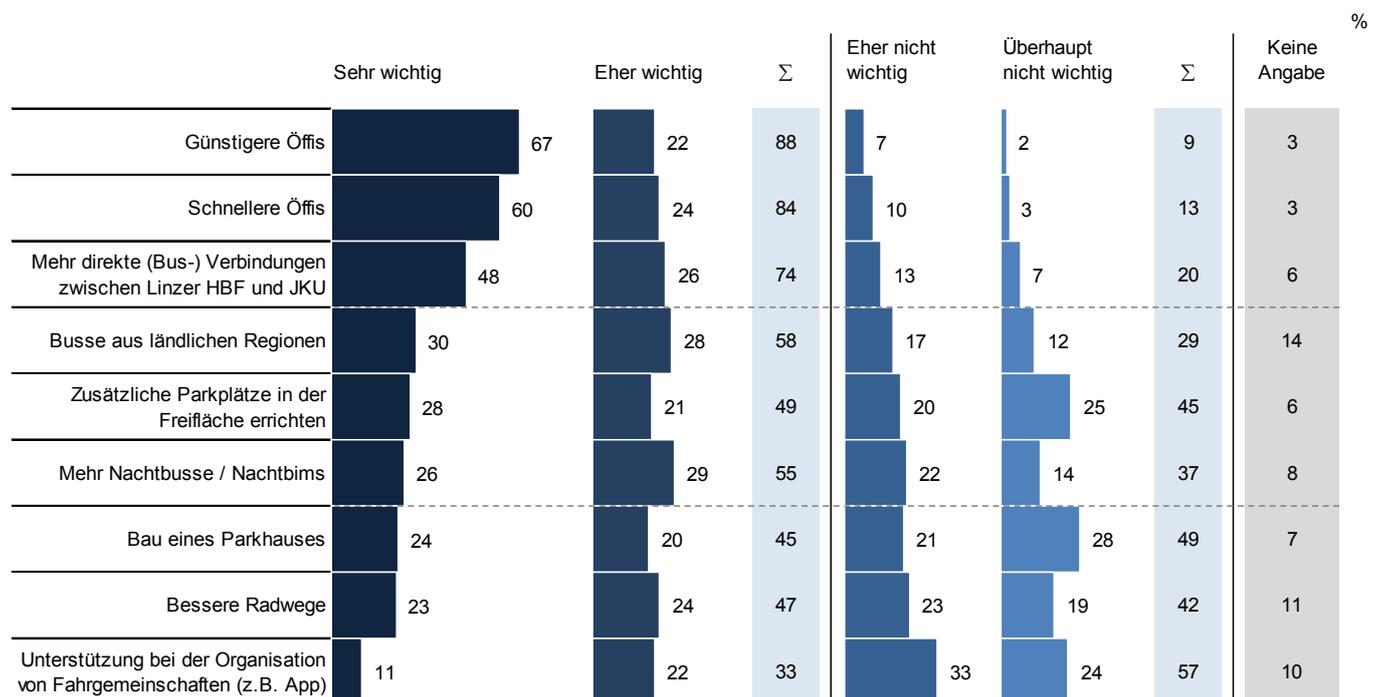
(Mario Hofer, ÖH-Vorsitzender)

ÖH JKU ist Vorreiter: "Wir sind die ersten mit echten Daten zum Studierendenticket!"

Das von der Bundesregierung angekündigte Studierendenticket wird viel diskutiert. Die ÖH JKU ist die erste Organisation, die tatsächlich statistische Daten dazu liefern kann. „Mehr als zwei Drittel der Befragten würde dieses Angebot sehr motivieren oder eher motivieren auf Öffis umzusteigen. Das zeigt, dass wir als ÖH JKU bei dem Thema auf dem richtigen Weg sind“, so ÖH-Vorsitzender Mario Hofer.

Öffis müssen schneller und günstiger werden!

Den größten Handlungsbedarf im Bereich der Mobilität sehen die Studierenden bei den Kosten der Öffis. 67 % der Befragten empfinden günstigere Öffis als sehr wichtig. Für 60 % sind schnellere Öffis von sehr hoher Bedeutung. Ein weiteres Problemfeld ist die Verbindung zwischen Linzer Hauptbahnhof und JKU: Jeder zweite Befragte sieht diesen Punkt als sehr wichtig an.



Grafik 2: Wo siehst du im Bereich Mobilität rund um die Anreise an den Campus den größten Handlungsbedarf?

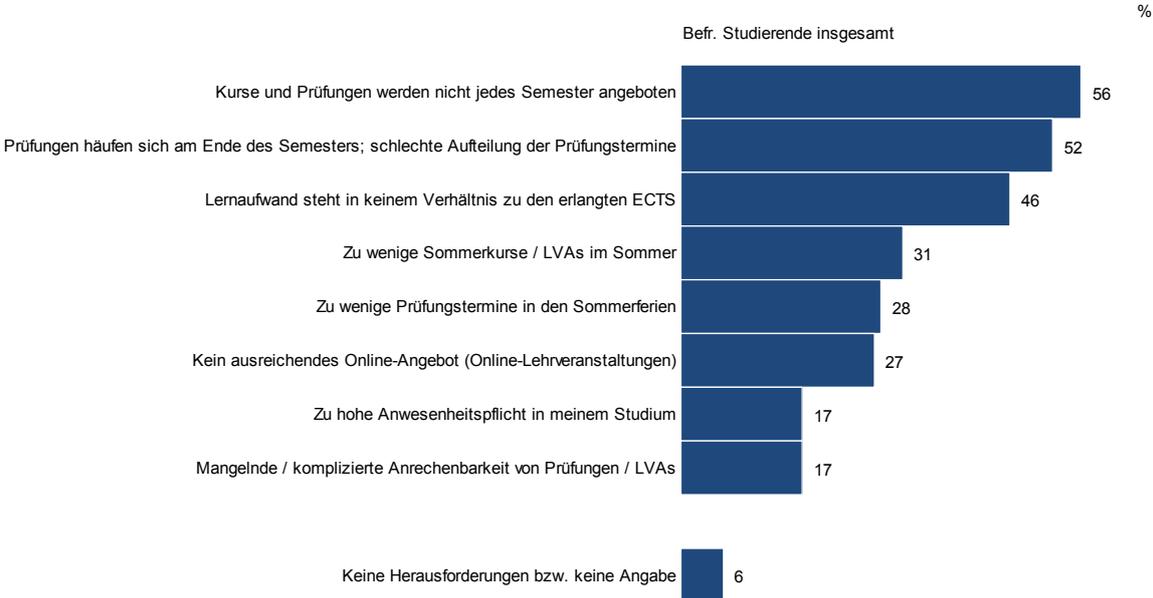
Baustelle Studium: Prüfungstermine besser aufteilen!

Als größte Herausforderung im Studium, um die sich die ÖH JKU verstärkt kümmern sollte, empfinden die Befragten, dass Kurse und Prüfungen nicht jedes Semester angeboten werden (56 %) und dass Prüfungstermine schlecht aufgeteilt sind (52 %). Auch das Verhältnis von Lernaufwand zu erlangten ECTS ist nach wie vor ein bewegendes Thema – 46 % sehen dies als Problem, um welches die JKU ÖH sich verstärkt kümmern sollte.



„Als ÖH JKU setzen wir uns dafür ein, dass man ohne Hürden studieren kann. Dazu gehören eine bessere Verteilung der Prüfungstermine und, dass Kurse jedes Semester angeboten werden.“

(Mario Hofer, ÖH-Vorsitzender)



Grafik 3: Welche Herausforderungen gibt es in deinem Studium, um die sich die ÖH JKU verstärkt kümmern sollte?

Was uns Studierenden wichtig ist: Öffi-Ticket ganz vorne dabei

Der Einsatz für ein **günstiges Öffi-Ticket** ist für 74 % der Befragten ein sehr wichtiges Thema. Gleich danach kommt eine **bessere Verteilung der Prüfungstermine** (58 %) sowie das **Verhältnis zwischen Lernaufwand und erlangten ECTS** (54 %). Beim Öffi-Ticket zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr ein starker Trend. 74% erachten es als „sehr wichtig“, dass sich die ÖH dafür einsetzt. Im Vorjahr waren es 53%. „Das zeigt, dass wir als ÖH JKU mit unserem Einsatz für bessere Öffis auf dem richtigen Weg sind. Wir schauen aber auch auf die, die aufs Auto angewiesen sind“, betont Patrick Migsch vom ÖH-Vorsitz.

Immer wichtiger werden bessere Öffnungszeiten in der Uni-Bibliothek (29 %). Im Vergleich zur letzten ÖH-Umfrage 2019 ist hier der Bedarf stark gestiegen (+10%). ÖH-Vorsitzender Mario Hofer dazu: „Die Lernplätze in der Bib und im Juridicum sind gerade in den Prüfungsphasen heiß begehrt. Dank der ÖH gibt es im Learning Center ab April großzügige Öffnungszeiten.“ Die Öffnungszeiten des Learning Center (Bib) sollen an das Juridicum angepasst werden. Zusätzlich zur 24/7 Lernzone ist die Bib dann montags bis freitags von 08:30 bis 24:00 geöffnet.

„Im Vergleich zum Vorjahr ist die Wichtigkeit des Öffi-Tickets für die Studierenden merkbar gestiegen.“

(DDr. Paul Eiselsberg, IMAS International)



Pressespiegel

Wir machen zum Thema, was euch bewegt!

Vorsitzwechsel und ÖH-Umfrage – es war eine turbulente Woche für die ÖH JKU! Vor allem die Themen Öffi-Ticket & Studium ohne Hürde haben in den Medien viel Resonanz gefunden. Hier ein Überblick.

JKU-Studierende fordern günstigere und schnellere Verbindung zur Uni

IMAS und ÖH der Kepler-Uni präsentierten Ergebnisse einer Online-Befragung

LINZ. 24 Minuten dauert die Fahrt mit der Straßenbahn vom Hauptbahnhof zur Johannes Kepler Universität. Zu lange, sagen Studierende der Universität. 90 Prozent der 2000 Teilnehmer einer IMAS-Befragung sprachen sich für schnellere und günstigere Öffis aus. „Zahlreiche neue Gebäude verpassen dem Campus ein neues Gesicht. Großbaustellen gibt es auch im Studienalltag“, sagt der neue Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerschaft (ÖH), Mario Hofer. Er werde sich für den öffentlichen Verkehr und die Beseitigung von Hürden im Studium einsetzen.

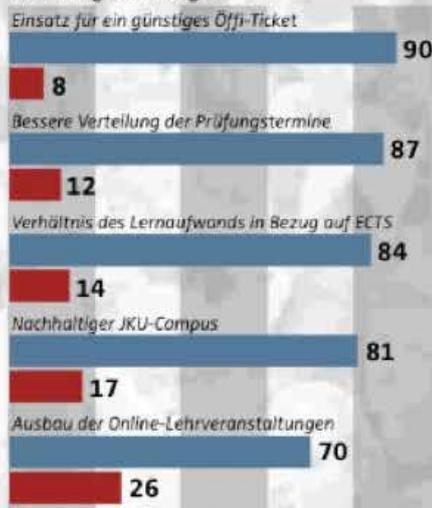
Eigene Buslinie

Rund jeder zweite Studierende fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur JKU. Zu wenig, wenn es nach der ÖH geht. Sie unterstützt das von der Bundesregierung geplante österreichweite Studententicket. 200 bis 350 Euro wäre jeder zweite Student laut Umfrage bereit, für das neue Ticket zu zahlen. Zwei Drittel der Studierenden, die mit dem Auto zur Uni fahren, würden ein günstiges Ticket motivieren, auf die Öffis umzusteigen.

Doch das ändert laut Hofer wenig an der Grundproblematik: Die Öffi-Fahrt vom Bahnhof zur JKU dauere schlicht zu lange. „Ich könnte eine durchgängige Buslinie zwischen Bahnhof und Universität gut vorstellen“, sagt Hofer. Sein Vorgänger Edin Kustura habe bereits Gespräche mit den Infrastrukturbeauftragten von Stadt und Land, Markus Hein und Günther Steinkellner (beide FP), geführt. Hofer werde nun die Gespräche fortführen. Auch ein Treffen mit Verkehrsministerin Leonore Gewessler (Grüne) sei in Planung.

STUDENTENBEFRAGUNG JKU

Die wichtigsten Anliegen



■ sehr wichtig / eher wichtig
■ eher nicht wichtig / überhaupt nicht wichtig
Rest auf 100 = keine Angabe | Grafik/Quelle: IMAS Foto: Weibold



MEHR ZU DEN HOCHSCHULEN IN DER CAMPUS-BEILAGE

Sie sind Landwirte, Karateprofis, Discjockeys und Schiedsrichter. 70 Prozent der Studierenden stehen neben ihrem Uni-Alltag voll im Berufsleben. Die Campus-Nachrichten haben sich mit 14 Studenten mit besonderen Jobs unterhalten: Was bedeutet ihre Arbeit für ihr Studium? Wie lässt sich beides kombinieren? Und



gesprächen: Werden uns bald Roboter pflegen, Herr Professor?

haben arbeitende Studenten überhaupt noch Zeit zum Lernen?

Die Bauarbeiten am Gelände der JKU verpassen dem Campus ein neues Gesicht – wir haben uns die außergewöhnlichen Projekte angesehen. Und mit einem FH-Professor über die Zukunft der Pflege gesprochen: Werden uns bald Roboter pflegen, Herr Professor?

Neben dem öffentlichen Verkehr sehen die Befragten auch in Sachen Prüfungstermine Änderungsbedarf. Zu viele Prüfungen würden nicht jedes Semester und nur schlecht aufgeteilt angeboten. Das würde die Studiendauer in die Länge ziehen. Dennoch ist die Zufriedenheit hoch: 90 Prozent der Befragten sind mit der JKU zufrieden. 59 Prozent sind der Ansicht, dass sich die JKU in die richtige Richtung entwickle. Vor drei Jahren waren es nur 46 Prozent. Einen falschen Kurs sehen 13 Prozent (2017: 22 Prozent) – Rest auf 100: keine Angabe (mis)

➕ Lesen Sie mehr in der Rubrik **Oberösterreichischer des Tages**

OÖ Nachrichten über die ÖH-Umfrage 2020.

➤ Neuer ÖH-Vorsitzender ➤ Jährliche IMAS-Umfrage in Linz

74 Prozent der Studierenden wollen billigeres Öffi-Ticket

Zum Amtsantritt als neuer ÖH-Vorsitzender bekam Mario Hofer die jährliche IMAS-Umfrage unter Linzer Studierenden „geschenkt“. Knapp 2000 nahmen heuer an der Umfrage teil. Für 74 Prozent ist ein kostengünstiges Öffi-Ticket das Top-Thema. Im vergangenen Jahr sprachen sich gerade einmal 49 Prozent dafür aus.



Mario Hofer, ÖH-Chef

„Die JKU ist im Umbruch, es entstehen viele neue Gebäude. Als ÖH müssen wir uns vor allem um zwei Großbaustellen kümmern: ein kostengünstiges Öffi-Ticket und ein Studium ohne Hürden“, erklärt der neue ÖH-Vorsitzende Mario Hofer. Am Dienstag wurde der 21-Jährige zum Vorsitzenden gewählt.

Als Antrittsgeschenk darf sich Hofer mit der aktuellen IMAS-Studie beschäftigen. 1910 Studierende der JKU, das entspricht 8,4 Prozent, nahmen heuer an der jährlichen Online Befragung teil.

Die Ergebnisse sind eindeutig: 56 Prozent der Befragten kommen mit Öffis an die JKU, bei den Unter-20-Jährigen sind es drei Viertel. Dafür kommt die Hälfte der über 25-Jährigen mit dem Auto auf die Uni.

„Das zentrale Thema ist ein kostengünstiges Ticket. Knapp die Hälfte der Befragten würden zwischen 200 und 365 Euro dafür zahlen“, so Hofer. Dass man vom Linzer Hauptbahnhof mit der Straßenbahn auf die JKU 30 Minuten braucht, stößt ebenfalls vielen sauer auf. Als größte Herausforderung im Studium empfinden Linzer Studierende, dass Kurse und Prüfungen nicht jedes Semester angeboten werden (56%) und dass Prüfungstermine schlecht aufgeteilt sind (52%).

ÖH JKU über das neue Regierungsprogramm:

14 Campus

„Meilenstein“: Günstiges Ö-Ticket für Studierende



Foto: ÖÖN

Mario Hofer, Vorsitzender der ÖH der Kepler-Uni, begrüßt das Regierungsprogramm, das den Unis Planungssicherheit bis 2027 gebe. „Jedenfalls positiv“ sieht er den geplanten Ausbau der Studienförderung und die Anhebung der Zuverdienstgrenze für Studierende auf 15.000 Euro pro Jahr. „Gut“ sei auch, dass mehr Studienplätze für Medizin vorgesehen sind und das Aufnahmeverfahren evaluiert werden soll. Ein „Meilenstein“ sei das geplante österreichweite Studententicket, das rasch umgesetzt werden müsse.

So könnte dein Studierendenticket aussehen.

ÖH JKU STUDIERENDENTICKET



Mario Hofer, Vorsitzender	Patrick Migsch, 1. Stellvertreter	Claudia Casagrande, 2. Stellvertreterin

Österreichweites **kostengünstiges** Studierendenticket

Wir packen an, was dich bewegt.

PREIS EUR ★★★ 365,-

Als ÖH JKU fordern wir die Bundesregierung auf, das geplante Studierendenticket so rasch wie möglich umzusetzen. Im Öffi-Bereich braucht es schnell gute Lösungen für die Studierenden.

Folge uns auf: fb.com/oeh.jku @oeh.jku





Der neue ÖH-Vorsitz im Gespräch "Das krieg'n ma hin!"

Sabrina Wagner

ÖH Courier-Redaktion



Mario Hofer ÖH-Vorsitzender

Ich bin... als ÖH Vorsitzender dafür im Einsatz, dass du ohne Hürden studieren kannst.

Mein Motto lautet... Das krieg'n ma hin!

Ich studiere... Jus im 6. Semester
Die ÖH Arbeit ist für mich... aus meinem Alltag nicht mehr wegzu-denken!

Mein Hobby ist... Wandern und mit Freunden gut essen gehen. Und ab und zu eine Runde Rage-Cage.

Mein Lieblingsessen in der Mensa ist... Schnitzel am Schnitzelmontag ;)

Wie bist du zur ÖH gekommen und was begeistert dich daran?

Ich habe im ersten Semester gesehen, welche tollen Services und Möglichkeiten die ÖH bietet und gleich beschlossen: Da will ich auch mitmachen! Ich habe dann begonnen, für den ÖH Courier zu schreiben und mich in der Studienvertretung Jus zu engagieren. An der ÖH begeistert

mich, dass sich 400 Studierende ehrenamtlich engagieren, um allen anderen Studierenden im Studienalltag behilflich zu sein. Und der positive Nebeneffekt: Man lernt dabei auch einiges fürs Leben.

Die ÖH hat wieder eine große Umfrage gestartet, welche Veränderungen wünschen sich die Studierenden und wie möchtest du dich dafür einsetzen?

Die zwei Themen, die die Studierenden momentan bewegen sind einerseits die Mobilität, also wie komme ich gut und günstig zur Uni. Andererseits ist das Thema Studienalltag nach wie vor am präsentesten: Wie kann ich schnell und ohne Hürden studieren? Und da haben wir als ÖH auch die passenden Antworten! Wir setzen uns dafür ein, dass ein kostengünstiges Studierendenticket umgesetzt wird und setzen uns in den Studienvertretungen für Verbesserungen in den Studien ein. Wir wollen besser verteilte Prüfungstermine und dass LVAs jedes Semester angeboten werden.

Was liegt dir besonders am Herzen, was ist dein Ziel/sind deine Ziele in nächster Zeit?

Jeder JKU-Studierende soll sich von der ÖH gut vertreten fühlen und sagen: Ja, die bei der ÖH machen sinnvolle Arbeit! Da gehört dazu, dass wir uns für das Studierendenticket einsetzen und für ein schnelles Studium.

Ebenfalls auf unserer To – Do Liste: Die LVA „ECTS für Ehrenamt“ soll ausgeweitet werden, sodass mehr ehrenamtlich engagierte Studierende davon profitieren. Wir wollen, dass das KUSSS weiterentwickelt wird, und eine digitale Plattform für Studienmaterialien.

Wie schaffst du den Ausgleich zwischen Studium und ÖH-Arbeit?

Am Ende des Tages geht es sich immer irgendwie aus! Wobei man aber auch sagen muss, dass die ÖH Arbeit ein guter Ausgleich zum Studium ist, es ergänzt sich jedenfalls beides gut.

Was würdest du in deiner eigenen Studienrichtung noch gerne für die Studierenden verbessern?

In Jus werden Schwerpunktkurse nicht jedes Semester angeboten, damit verliert man viel Zeit nur für den Schwerpunkt. In der Studienvertretung Jus setzen wir uns dafür ein, dass die Schwerpunktkurse auch wirklich jedes Semester angeboten werden. Und zweitens wollen wir unseren Service für Multimedia-Jus-Studierende auf neue Beine stellen und weiterentwickeln, damit sich auch diese, gut von der ÖH (Jus) vertreten fühlen. Und auch das neue Bachelor-/Master-Studium Jus, das es ab Wintersemester geben wird, wollen wir im Blick haben, und die dortigen Studierenden gut vertreten.



Patrick Migsch

1. stv. Vorsitzender

Ich bin... 25 Jahre alter Hardstyle Enthusiast

Mein Motto lautet... Ganz oder gar nicht!

Ich studiere... Wirtschaftsinformatik und AI

Die ÖH Arbeit ist für mich... Eine Möglichkeit mich aktiv für die Interessen der Studierenden einzusetzen.

Mein Hobby ist... Musik und zur Zeit [leider] wieder gaming.

Mein Lieblingsessen in der Mensa ist... ziemlich alles im Choice vom Grilleck

Wie bist du zur ÖH gekommen und was begeistert dich daran?

Durch einige Events der Studienvertretung WIN habe ich einige der damaligen ÖHler kennengelernt, und bin über diese Leute dann zur ÖH gekommen. Es ist für mich die Möglichkeit, mich aktiv für die Interessen der Studierenden einzusetzen!

Die ÖH hat wieder eine große Umfrage gestartet, welche Veränderungen wünschen sich die Studierenden, und wie möchtest du dich dafür einsetzen?

Das KUSSS ist weder in seiner Funktionalität, noch in Bezug auf das Design und die Benutzerfreundlichkeit auf einem Level, das der heutigen Zeit entspricht. Hier muss dringend etwas unternommen werden.

Was liegt dir besonders am Herzen, was sind deine Ziele in nächster Zeit?

Dass die ÖH eine der treibenden Kräfte bei der Forderung zur Umsetzung einer Verbesserung des KUSSS ist, aber auch weiterhin die vielen operativen, im Hintergrund laufenden, Tätigkeiten.

Wie schaffst du den Ausgleich zwischen Studium und ÖH-Arbeit?

Indem ich nebenbei noch 16 Stunden arbeiten gehe :D

Was würdest du in deiner eigenen Studienrichtung noch gerne für die Studierenden verbessern?

Mehr Angebote in Richtung "blended learning" und mehr LVAs mit Flipped Classroom-Konzept wären Veränderungen, von der ein Großteil der Studierenden profitieren würde.



Claudia Casagranda

2. stv. Vorsitzende

Ich bin... mit voller Leidenschaft für dich im Einsatz!

Mein Motto lautet... Geht nicht, funktioniert nicht, will nicht, kann nicht – gibt es bei mir nicht!

Ich studiere... Wirtschaftswissenschaften

Die ÖH Arbeit ist für mich... eine Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung.

Mein Hobby ist... Wenn Zeit bleibt, verbringe ich Zeit mit meiner Familie – Beer Pong ist natürlich auch ein Hobby von mir ;).

Mein Lieblingsessen in der Mensa ist... Schnitzel am Schnitzelmontag!

dadurch beschlossen, mich auch für meine Mitstudierenden einzusetzen und mich in der ÖH zu engagieren. Eine meiner Leidenschaften ist das Organisieren von Veranstaltungen – die ÖH gab mir die Möglichkeit, meine Leidenschaft auszuleben, und als Referentin Veranstaltungen mit den knapp 400 Studierenden, die sich in der ÖH engagieren, nach meinen Vorstellungen zu organisieren.

Die ÖH hat wieder eine große Umfrage gestartet, welche Veränderungen wünschen sich die Studierenden, und wie möchtest du dich dafür einsetzen?

Bei unserer ÖH Umfrage gibt es grundsätzlich zwei Themen, die die Studierenden bewegen: Einerseits der Weg von Zuhause zur JKU, sprich öffentliche Verkehrsmittel, andererseits der normale Studienalltag und alle Probleme, die damit verbunden sind. Wir setzen uns daher für die Themen ein, die dich bewegen und geben alles dafür, dass du schnell und günstig an den JKU Campus kommst und deine Studienvertretungen dein Studium verbessern.

ÖH wichtig. Für mich heißt das eine interaktive Kommunikation mit den Studierenden, um so auch die echten Probleme im Studienalltag herauszufiltern, an denen wir arbeiten können.

Wie schaffst du den Ausgleich zwischen Studium und ÖH-Arbeit?

Anfangs war es für mich eine große Herausforderung, all meine Hobbies mit dem Studium und der ÖH Arbeit zu vereinen. Mit einem guten Zeitmanagement und natürlich einer gewissen Leidenschaft ist aber alles machbar!

Was würdest du in deiner eigenen Studienrichtung noch gerne für die Studierenden verbessern?

In WiWi wird es ab Herbst ein neues Studium, die Business School, geben. Das bisherige WiWi Studium wird außerdem neu konzipiert. Mir ist es ein großes Anliegen, dass diese Umstellungen keinen Nachteil für die Studierenden bringen. Ein weiteres Anliegen für mich ist auch, dass der Umstieg auf das neue Studium ohne Probleme und ECTS Verlust funktioniert.

Wie bist du zur ÖH gekommen und was begeistert dich daran?

Ich habe als Erstsemestrige die tollen Services der ÖH wahrgenommen und

Was liegt dir besonders am Herzen, was sind deine Ziele in nächster Zeit?

Mir ist eine starke, serviceorientierte



CLUB
ALPBACH
OBERÖSTERREICH

PART OF THE
EUROPEAN FORUM ALPBACH



Ideen für das Europa von morgen?

Bewirb dich um ein Club Alpbach
Oberösterreich Stipendium für das
Europäische Forum Alpbach vom
19. August – 4. September 2020



www.alpbach-ooe.org



Mitglied werden!

Uni Management Club Linz

Hast Du bereits vom Uni Management Club Linz gehört? Unser Team besteht aus motivierten StudentInnen, die jedes Semester eine Management-Akademie in Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen für andere motivierte StudentInnen aus allen Studienrichtungen organisieren.

Im Rahmen dieser Akademie haben die TeilnehmerInnen die Chance, Einblicke in Top-Unternehmen zu bekommen und sich mit deren MitarbeiterInnen in Führungspositionen bzw. aus dem Recruiting über wirtschaftliche Themen bzw. Einstiegschancen und Karrieremöglichkeiten zu unterhalten. Das Ganze wird von einer angenehmen Atmosphäre untermalt und anhand von Case Studies interaktiv gestaltet. Du erhältst damit Eindrücke von unterschiedlichen Branchen und bekommst ein Gefühl dafür, welchen Weg Du zukünftig gehen möchtest. Zu unseren langjährigen Referenzen zählen u. a. Hofer KG, KPMG Austria, McKinsey & Company und die voestalpine Stahl GmbH.

Auch dieses Semester können wir Dir wieder vielfältige Events mit hochkarätigen Unternehmen bieten. Aus dem Consulting und der Wirtschaftsprüfung freuen wir uns auf KPMG Austria. Weitere aufschlussreiche Events

finden mit der SAP Österreich GmbH sowie der im Kunststoffmaschinenbau tätigen Engel Austria GmbH statt. Ein weiteres Mal freuen wir uns auf Hofer KG und die Porsche Holding GmbH. Accenture GmbH als weltweit führender Managementberatungs-, Technologie- und Outsourcingdienstleister und die Erste Bank runden unser vielfältiges Event-Portfolio dieses Semester ab. Darüber hinaus veranstalten wir in jedem Sommersemester ein besonderes Gala-Event mit der Voestalpine Stahl GmbH. Erstmals findet in diesem Semester eine Veranstaltung gemeinsam mit dem Future Career Day statt, bei dem die StudentInnen an einem Tag gleich mit mehreren Unternehmen aus verschiedenen Branchen in Kontakt treten können.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Akademie erhältst Du ein Zertifikat. Wichtig ist, dass Du bereit bist, den entscheidenden, weiteren Schritt

zu gehen, indem Du auch in deiner Freizeit in deine Zukunft investieren möchtest. Die Events finden hauptsächlich an Montagabenden statt und Deine Anwesenheit ist uns dabei wichtig. Zusätzlich solltest Du dein Bachelorstudium zumindest zur Hälfte abgeschlossen haben oder idealerweise bereits im Master studieren.

Wenn diese Dinge auf dich zutreffen und Du Teil der nächsten Akademie sein möchtest, freuen wir uns auf Deine Bewerbung über linz.unimc.at bis Freitag, den 20.03.2020. Bei jeglichen Fragen kannst Du gerne eine E-Mail an julia.luger@unimc.at senden und/oder auf unseren Social-Media-Kanälen vorbeischauen.

Wir hoffen, Dich bald bei uns begrüßen zu dürfen!

Liebe Grüße
Verena Keplinger
 Mitglied des Vorstands



news



Vanessa Fuchs

ÖH Jus



Anja Federschmid

ÖH Jus & WiJus

ÖH Jus

Ins neue Semester mit deiner ÖH Jus!



Sabrina Wagner
ÖH Jus



Auch Goethe wusste es schon: „Das Studium der Rechtswissenschaft ist das herrlichste“! Und damit es auch dir so ergeht, und dein Semester geplant und stressfrei verläuft, steht dir deine ÖH Jus mit Rat und Tat zur Seite. Und da gerade der Beginn eines Studiums und ein neues Semester so einige Fragen aufwerfen, haben wir hier einige der wichtigsten für dich zusammengefasst. Überdies möchten wir euch die beiden starken Gesichter der ÖH Jus vorstellen, die zukünftig die Aufgaben unserer unglaublich engagierten Magdalena Neuhofer übernehmen werden!

Kann ich mich nachträglich noch für Kurse anmelden?

Solltest du im regulären Anmeldezeitraum des KUSSS keinen Platz mehr erhalten haben, so lohnt es sich, an der ersten Kurseinheit teilzunehmen, da es zumeist möglich ist, sich noch auf die Anmeldeleiste setzen zu lassen.

Wo finde ich die wichtigsten Informationen zu meinen Kursen?

Im KUSSS findest du unter dem Menüpunkt „Studienhandbuch“ alle relevanten Informationen zu deinen Kursen. Wähle hierbei „Diplomstudium Rechtswissenschaften“ und dann den jeweiligen Kurs aus. Du findest Informationen zum Prüfungsmodus, Voraussetzungsketten und abgehaltener Sprache sowie Literatur.

Welche möglichen freien Wahlfächer gibt es?

Im Jus-Studium sind freie Wahlfächer im Ausmaß von 24 ECTS zu absolvieren. Darunter fallen all jene Kurse, welche zur erfolgreichen Absolvierung des Studiums nicht zwingend nötig sind. Darunter fallen Übungen und Klausurenkurse, die nicht verpflichtend sind. Aber auch Kurse anderer Schwerpunkte (nicht des eigenen Schwerpunktes) oder Sprachkurse können als freie Wahlfächer angerechnet

werden. Im ÖH Jus Kommentar findest du unter dem Kapitel „freie Wahlfächer“ noch weitere spannende Kurse, die du absolvieren kannst.

Bis wann kann ich mich von einer LVA – oder Fachprüfung abmelden?

Bis zu drei Tagen vor dem Tag des Prüfungsantritts könnt ihr euch abmelden. Zu beachten ist, dass man bei Nichtabmeldung für den nächsten Prüfungsantritt gesperrt ist! Dies gilt nicht nur für Fachprüfungen, sondern auch für jene LVA Prüfungen, für die man sich extra im KUSSS anmelden musste (siehe unter LVA Prüfungen im KUSSS). Für jene LVA Prüfungen, für die man sich nicht anmelden musste, da man alleine durch die Kursanmeldung bereits angemeldet ist, gilt dies nicht.

Wann und wo kann ich Klausureinsicht nehmen?

Klausureinsicht ist am Institut des Prüfers möglich, sobald die Klausur verbessert wurde. Das heißt entweder im Juridicum oder, sofern das Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien zuständig ist, am Petrinum. Wenn ihr im KUSSS auf euren Kurs klickt, wird das zuständige Institut angezeigt.

Anja Federschmid

Vorsitzende Fakultätsvertretung Jus & Studienvertretung WiJus

Meine Tätigkeit in der ÖH Jus ist.... sehr vielseitig, und das schätze ich an dieser Arbeit!

An der ÖH schätze ich besonders.... die vielen verschiedenen Charaktere und Aufgaben, mit denen man tagtäglich zu tun hat.

Was ich Erstsemestrigen mitgeben möchte ist.... genießt das erste Semester eures Lebens – es wird das beste!

In der ÖH möchte ich umsetzen.... mehr Sommerprüfungen und Sommerkurse, damit auch zwischen Juni und September ordentlich was weitergeht!

Am Jus Studium gefällt mir besonders.... die Relevanz für das tägliche Leben. Es gibt kaum eine Alltagshandlung, bei der Jus nicht vorkommt!

Mein Motto ist: „Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.“ – Henry Ford

Mein Lieblingsplatz am Campus ist..... die Jusbib oder das Somnium.

Mein kleines Laster ist..... Milkschokolade :D

Vanessa Fuchs

Vorsitzende Fakultätsvertretung

Meine Tätigkeit in der ÖH Jus ist....es mit einem großen Team die Anliegen der Studierenden zu vertreten.

An der ÖH schätze ich besonders.... dass man neben der Vertretungsarbeit Freunde fürs Leben findet.

Was ich Erstsemestrigen mitgeben möchte ist.... neben dem Lernstress soll auch der Freizeitstress nicht zu kurz kommen.

In der ÖH möchte ich umsetzen.... dass die Prüfungstermine besser aufgeteilt sind und dass die benötigten Lehrveranstaltungen angeboten werden, um ein schnelles Studieren zu ermöglichen.

Am Jus Studium gefällt mir besonders.... die Mischung aus Wissen aneignen, Gelerntes verstehen und dies gleichzeitig zu kombinieren, ist das, was mich am rechtswissenschaftlichen Studium begeistert.

Mein Motto ist..... die Zukunft hängt von dem ab, was du heute tust. –Mahatma Gandhi

Mein Lieblingsplatz am Campus ist... das Teichwerk und das ÖH Büro

Mein kleines Laster ist.... dass man manchmal auf mich warten muss.

Daniel Weilbuchner

ÖH WiJus

Anja Federschmid

ÖH WiJus

Simon Ziegelbäck

ÖH WiJus

Anna Stopper

ÖH WiJus

ÖH WiJus

Gremienarbeit Studienvertretungen

Die ÖH Wahl 2019 ist schon wieder einige Zeit her aber was genau wird hier gewählt und welche Gremien gibt es überhaupt in den Studienvertretungen? Hier geben wir einen kurzen und kompakten Überblick der wichtigsten Gremien und deren Tätigkeit.

Die zentrale Aufgabe der Studienvertretungen ist die Vertretungsarbeit in den verschiedenen Studienrichtungen. Sie bilden daher die kleinste Einheit innerhalb der Organisation der ÖH. Die Studienvertretungen bestehen je nach Studierendenzahl aus 3–5 Personen, die im Zuge der ÖH-Wahl in einer Personenwahl gewählt werden. Diese Mandatare kümmern sich um Probleme und Angelegenheiten der Studierenden ihres Studienganges und setzen sich aktiv in Curricula-Kommissionen für Verbesserungen im Studienalltag ein. Die Studienvertretung ist somit eine unmittelbare Vertretung der Studierenden gegenüber den Professoren und Professorinnen. In welchen der wichtigsten Gremien sind nun die Mandatare vertreten?

Studienkommissionen

Die Studienkommission (StuKo) wird für jede Studienrichtung vom Senat der Universität eingerichtet. Sie besteht aus jeweils 9 Mitgliedern, 3 Mitglieder der Professorinnen und Professoren, 3 Mitglieder der Dozentinnen und Dozenten bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb und 3 Mitglieder der Studierenden. Die Aufgaben der StuKo sind unter anderem die Erstellung und Änderung der Curricula sowie Stellungnahmen zu Anträgen auf Verbesserung des Studienbetriebes.

Berufungskommissionen

Diese Kommission wird eingerichtet, wenn eine Arbeitsstelle als Universitätsprofessor an der JKU ausgeschrie-

ben werden soll. Das Verfahren zur Bestellung eines neuen Professors/einer neuen Professorin ist sehr aufwendig. Zuerst wird eine Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Stellenprofils eingesetzt. Wurde ein Stellenprofil erarbeitet und vom Rektor genehmigt, wird über den Ausschreibungstext der Stelle abgestimmt. Dieser wird ebenso wie das Stellenprofil vom Rektor genehmigt und anschließend veröffentlicht. Weiter werden sowohl interne als auch externe Gutachter für die Bewertung Geeignetheit der Bewerber für die ausgeschriebene Stelle. Der Auftrag an die Gutachter/innen besteht darin, für jede/n Bewerber/in zu jedem im Stellenprofil genannten Kriterium unter Verwendung eines Formblattes eine Beurteilung abzugeben. Nach der Kundmachungfrist von 4 Wochen werden alle fachlich geeigneten Personen vom Rektor zu einer Präsentation eingeladen. Das Ziel der Präsentation besteht darin, sich über die Fähigkeiten, die aus den schriftlichen Gutachten nicht gewonnen werden können, ein Bild zu schaffen. Die Studierendenvertreter in diesem Gremium verfassen üblicherweise ein didaktisches Gutachten. Die Berufungskommission hat eine Liste zu erstellen, mit einer Reihung, der Kandidaten/innen, je nach Qualifikation und Eignung. Diese wird dem Rektor übergeben. Der Rektor hat eine/n Bewerber/in aus der Liste auszuwählen und ihre/seine Entscheidung dem Senat und dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfällen bekannt zu geben. Danach folgt der Ruf des Rektors an die Universität. Die Rolle der Studie-

rendenvertreter in diesem Gremium ist eine sehr wichtige, da so die Mitbestimmung der Studierenden bei der Bestellung eines neuen Universitätsprofessors bzw. einer neuen Universitätsprofessorin sichergestellt ist.

Institutskonferenzen

Die Institutskonferenz (IK) ist ein Gremium innerhalb jedes Instituts in einer Fakultät. Mitglieder sind alle Universitätsprofessorinnen bzw. Universitätsprofessoren, des jeweiligen Instituts. Weiteres gehören ihr Vertreterinnen bzw. Vertreter der übrigen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter des Forschungs- und Lehrbetriebes (Mittelbaukurie) sowie Vertreterinnen bzw. Vertreter der Studierenden jeweils im Ausmaß von 50% der Zahl der Universitätsprofessorinnen bzw. Universitätsprofessoren an. Hauptaufgabe der IK ist die Stellungnahmen zu sämtlichen Angelegenheiten, die das Institut betreffen. Alle Stellungnahmen sind über den Dekan dem Rektorat zu übermitteln. Angelegenheiten, die die IK behandelt, sind unter anderem die Bestellung von neuen Studienassistenten und Verbesserung der Lehre. Die Studierendenvertreter sitzen hier unmittelbar mit den Lehrveranstaltungsleiter an einem Tisch und können somit wichtige Angelegenheiten bzw. Probleme der Studierenden sofort ansprechen.

Susanne Kruta

ÖH WiJus





ÖH WiWi

Deine ÖH WiWi kurz für dich erklärt

Willkommen an der JKU! Als ÖH WiWi versuchen wir dich so gut wie möglich beim Start in deinem Studium zu unterstützen. Doch wie gelingt uns das und was macht die ÖH WiWi überhaupt? Damit ihr sofort mit einem Basis Know-How über deine Studienvertretung in euer erstes Semester geht, haben wir eine Kurzzusammenfassung der Aufgaben der ÖH WiWi für euch zusammengestellt.

Zuallererst klären wir die fundamentalste Frage und zwar: Was ist die ÖH WiWi überhaupt?

Die ÖH WiWi unterstützt und berät die Studierenden bei all ihren Fragen und Anliegen rund ums WiWi-Studium. Dazu haben wir für euch Sprechstunden fixiert (siehe unten), in welchen ihr zu uns kommen könnt und alle eure Fragen rund ums Studium von uns beantworten lassen könnt. Natürlich

können unter wiji@oeh.jku.at deine Fragen auch per Mail von uns geklärt werden.

Die ÖH WiWi ist nicht nur die erste Anlaufstelle, wenn es um Fragen zum Studium geht, sondern bietet den Studierenden ein breites Angebot an Veranstaltungen.

Dieses Semester wird es diverse Infoveranstaltungen zu den Studienplan-

änderungen geben, Firmenevents sowie ein Hörsaalcafés und eine WiWi-Grillerei. Deine Studienvertretung engagiert sich auch in diversen Kommissionen und arbeitet gemeinsam mit Professoren an Änderungen mit. Dabei sind wir natürlich darauf bedacht, dass wir die Interessen der Studierenden durchsetzen.

Das ÖH WiWi – Team wünscht dir einen guten Start ins neue Semester!

Kontakt

Telefon

0732 2468 – 5966

(während der Sprechstunden)

E-Mail Adresse

wiji@oeh.jku.at



Sprechstunden

Montag und Donnerstag

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Standort

SOWI Büro – Keplergebäude



ÖH Mathematik

Etudier et vivre à Paris - Studieren und leben in Paris



Sarah Wolfsegger
ÖH Mathematik



Im September 2019 habe ich für 4 Monate Linz gegen Paris und die JKU gegen die Sorbonne Universität getauscht. Eine Entscheidung, die mir viele wertvolle Erfahrungen und neue Freunde aus aller Welt bescherte.

Das Leben in Paris ist in vielerlei Hinsicht anders als bei uns. Der prägendste Eindruck war wohl, dass die Administration und Organisation um einiges chaotischer ist. Es ist keine Seltenheit für eine Unterschrift erst zu 4 verschiedenen Personen geschickt zu werden, um dann festzustellen, dass eigentlich doch die Person zuständig ist, die man zu Beginn gefragt

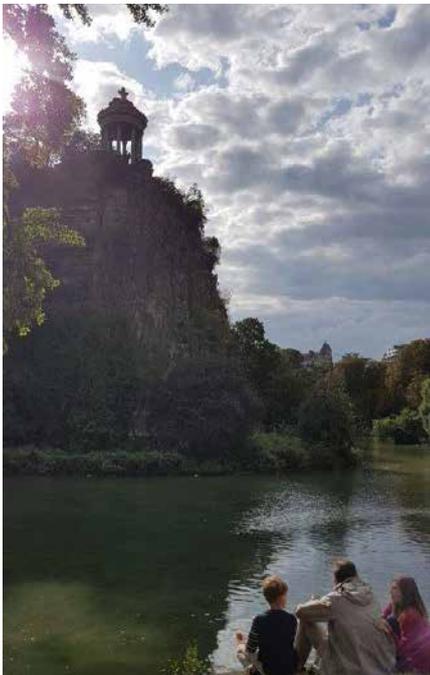
hat. Außerdem lieben Franzosen es zu streiken! Dabei dauert ein Streik nicht wie bei uns einige wenige Tage, sondern es wurde den gesamten Dezember lang beinahe der gesamte öffentliche Verkehr lahmgelegt und auch im Jänner gab es noch großflächige Einschränkungen. Zum Glück sind die wichtigsten Orte in Paris meist fußläufig erreichbar – sofern man nicht außerhalb der Zone 1, also des Stadtzentrums, wohnt.

Wird aber gerade nicht gestreikt, ist Paris eine fantastische Stadt. An lauen Abenden treffen sich die Menschen am Seine-Ufer oder auf der Champ de Mars vor dem Eiffelturm zum sogenannten „Apéro“ – ein kleines Picknick. Generell gibt es über ganz Paris verteilt viele größere und kleinere Parks und Grünanlagen, die nicht nur im Sommer zu einem Spaziergang einladen. Im Großteil der Museen erhalten Studierende gratis Eintritt und auch die zahlreichen Bars sind ab dem frühen Abend gut gefüllt (kein Wunder, da in den meisten Lokalen Happy Hour von 17–22h ist). Auch kulinarisch hat Paris einiges zu bieten, wenn man genauer schaut sogar zu vergleichsweise studentenfreundlichen Preisen. Von Galette (die herzhaftere Variante der Crêpe) am Imbissstand bis hin zu

Raclette in Lokalen, die wie Berghütten eingerichtet sind, kann man alles finden.

An der Universität studierte ich am Campus „Paris VI“, der zwar nur die technisch-naturwissenschaftliche Fakultät beheimatet, jedoch mit über 30.000 Studierenden bereits riesig ist. Dennoch findet man sich in dem großen Gebäude recht schnell zurecht, hat man erst einmal erkannt, dass die Türme und Verbindungsgänge wie ein Koordinatensystem angelegt und beschriftet sind. Ich absolvierte mein Auslandssemester im Rahmen meines Bachelorstudiums. Da die vom mir benötigten LVAs jedoch nur im Master angeboten wurden, besuchte ich jedoch ausschließlich Mastervorlesungen. Beinahe alle dieser Vorlesungen wurden auf Französisch gehalten und obwohl ich auch Austauschstudierende kennenlernte, die mit beinahe null Französisch-Kenntnissen diese LVAs besuchten, ist ein gewisses Mindestmaß doch recht hilfreich. Hat man jedoch die Möglichkeit an englischsprachigen Kursen teilzunehmen, kommt man im Alltag auch mit nur sehr wenigen Brocken Französisch meist recht gut zurecht.

An den Pariser Universitäten verbringen viele Studierende aus aller Welt



ein Auslandssemester oder -jahr und wo viele internationale Studenten und Studentinnen sind, gibt es auch ein großes Erasmus-Netzwerk. Besonders zu Semesterbeginn veranstaltete die Pariser Erasmus Community viele Events, bei denen man die Möglichkeit hatte, neue Leute zu treffen und erste Freundschaften zu schließen. Diese Stadtrundgänge, Spieleabende und Apéros waren ein perfekter Einstieg in das Semester und ich lernte hier einige Freunde kennen, mit denen ich auch jetzt, nachdem wir alle wieder an zuhause sind, noch Kontakt halte.

Im Laufe des Semesters gab es auch einige Wochenendtrips, denen man sich anschließen konnte. Ich nutzte die Gelegenheit und machte einen Abstecher zum Lichterfest in Lyon, sowie eine kurze Rundreise durch Belgien.

Wohnen ist teuer in Paris. Ich hatte aber das Glück einen der heiß begehrten Plätze in der Cité Internationale Universitaire de Paris (CIUP) zu ergattern. Die CIUP ist ein, aus 40 Häusern



bestehender Campus, in dem 12.000 Studierende aus mehr als 120 Ländern wohnen. Bei hausinternen, aber auch häuserübergreifenden, Veranstaltungen kamen alle zusammen um zu feiern, Sport zu machen oder aber auch zu gemeinsamen Filmeabenden. Alles in allem kann ich ein Auslandssemester wirklich wärmstens empfeh-

len. 4 Monate klang zu Beginn wie eine Ewigkeit, die Zeit verflog aber gegen Ende immer schneller. Man lernt nicht nur eine andere Lebensweise kennen, sondern auch, sich auf neue Menschen und Kulturen einzustellen, und kann ganz nebenbei auch noch eine (neue) Sprache lernen.

ÖH Mechatronik

Mechatronik Eisstockturnier

Nun ist es endlich wieder soweit: Das Mechatronik Eisstockturnier steht am Donnerstag, den 12. März um 18:45 Uhr, vor der Tür. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und ein erfolgreiches Event mit euch!

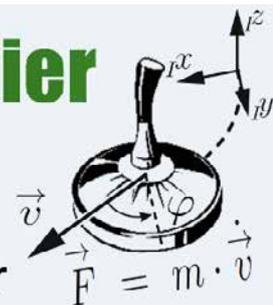
Mechatronik Eisstockturnier

Wo: Eissporthalle Linz

Wann: 12.03.2020 – 18:45 Uhr

Wie: Anmeldungen in 4-er Teams unter

mechatronik.event@oeh.jku.at



FERCHAU



ROTAX



n·t·h·f·s

WACKER NEUSON

PERFORMAS
powered by partnership

MAGNA

TGW
LIVING LOGISTICS

LEM
INSTITUTE OF
MECHATRONICS
IME4



TECONOMY Linz Team (v.l.n.r.): vorne: Florian Greinöcker, Manuel Hofinger, Simon Wimmer, hinten: Fabian Eigner, Simon Wiener, Tobias Klammer

Karrieremesse

TECONOMY am 15. März 2020 an der Johannes Kepler Universität

Den meisten von euch Studierenden ist folgende Problematik vertraut: der Studienabschluss ist in greifbarer Nähe, aber man hat noch keine Ahnung bei welchen Unternehmen man sich bewerben möchte bzw. welche spannenden Unternehmen es überhaupt in der Umgebung gibt. Oder man ist immer noch auf der Suche nach einem Feriapraktikum. Eine einfache Lösung bietet die Karrieremesse „TECONOMY Linz 2020“, die am 25. März 2020 zum fünften Mal an der Johannes Kepler Universität stattfinden wird.

Organisiert wird die größte TECONOMY Österreichs von uns, dem Studierendenverein IAESTE Linz. IAESTE ist mit einem Netzwerk aus 86 Mitgliedsländern die größte Organisation für die Vermittlung von Praktika für Studierende technischer und naturwissenschaftlicher Fachrichtungen weltweit. Zusätzlich wird das Team heuer auch von Mitgliedern von ELSA Linz unterstützt. Ein Netzwerk zur Förderung von Jus- und Wisjusstudierenden, welches sich darauf spezialisiert hat, die Studenten, durch ihre zahlreichen Projekte, vom Hörsaal abzuholen und mitten in die Praxis eintauchen zu lassen. Der Erfolg der TECONOMY Linz von den letzten Jahren kann sich allemal sehen lassen, mit mittlerweile fast 100 Firmen die an der Tec, wie wir liebevoll sagen, vertreten sind, ist sie mittlerweile zur größten ihrer Art in ganz Österreich geworden.

Wie erklärt sich der Erfolg der TECO-

NOMY Linz? In Zeiten einer sehr geringen Arbeitslosenquote wird es für Arbeitgeber verständlicherweise immer schwieriger geeignete Bewerber am Arbeitsmarkt zu finden. Ihr wisst noch nicht in welche Richtung es nach dem Studium gehen soll? Der Arbeitsmarkt ist noch ein undurchsichtiger Dschungel? Dann profitiert ihr von einer großen Angebotspalette und der Möglichkeit, im persönlichen Gespräch vor Ort Kontakte zu knüpfen. Oft eröffnet die Karrieremesse Einblicke in neue Themenbereiche und Branchen, an die ihr bisher nicht gedacht habt. Rückblickend lässt sich die Erfolgsquote an vermittelten Praktika als auch Arbeitsplätzen als positiv bezeichnen. Den direkten Draht zu potentiellen, zukünftigen Arbeitgebern ist in der heutigen Zeit das um und auf. Daher freut es uns euch diese Möglichkeit im Zuge der Teconomy bieten zu können. Insgesamt wird sicher für jede/jeden etwas dabei sein und sich die Teilnah-

me somit auf jeden Fall lohnen und sei es nur, um sich einen Überblick über die vorhandenen Unternehmen zu verschaffen. Sollte euch nichts zusagen, so habt ihr dennoch die Möglichkeit euch im Zuge der Teconomy mit einer Stärkung einzudecken. Ein Besuch bei dieser Messe lohnt sich daher auf alle Fälle. Die Teilnahme an der Messe sowie dem Rahmenprogramm und den Vorträgen ist für alle natürlich kostenlos!

Wir, das Organisationsteam, wünschen auf jeden Fall allen Beteiligten viele neue Erfahrungen und hoffentlich viel Erfolg auf der Messe TECONOMY Linz am 25. März 2020. In den nächsten Wochen halten wir euch auf unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/teconomylinz/> und der TECONOMY Linz Seite <http://www.teconomy-linz.at/> auf dem Laufenden.

Fabian Eigner
Team TECONOMY Linz 2020



Florian Greinöcker
Team TECONOMY Linz 2020





ÖH Sozialreferat

Versichere dich, ob du versichert bist!

Die meisten Studierenden sind noch bei den Eltern mitversichert, dennoch gilt diese Versicherungsart nicht für alle Studierenden und oft ändert sich durch eine neue Lebenssituation auch die Versicherung. Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Regelungen der Österreichischen Gesundheitskasse.

Mitversicherung bei den Eltern

Wenn du unter 27 Jahre alt bist, kannst dich kostenlos bei deinen Eltern mitversichern lassen. Allerdings musst du hierfür ein paar Voraussetzungen erfüllen: du musst eine aktuelle Studienbestätigung oder eine Familienbeihilfenbestätigung vom Finanzamt vorlegen. Ab dem 2. Studienjahr wird zusätzlich ein Studienerfolgsnachweis in Ausmaß von 16 ECTS pro Jahr verlangt. Handelt es sich um ein Diplomstudium wird nach Abschluss des 1. Studienabschnittes eine Kopie des 1. Diplomzeugnisses benötigt. Wenn du durch einen Job krankenversichert bist (z. B. Ferialarbeit), ruht die Mitversicherung bei den Eltern. Sobald der Job beendet ist, lebt die Mitversicherung aber automatisch wieder auf. Der Antrag der Mitversicherung muss aber jedes Jahr neu gestellt werden.

Selbstversicherung für Studierende

Wenn du älter als 27 Jahre bist oder du dich aus einem anderen Grund

nicht bei deinen Eltern mitversichern kannst, wird diese Variante für dich in Frage kommen, solange du deinen ordentlichen Wohnsitz in Österreich hast und keine andere gesetzliche Krankenversicherung in Anspruch nimmst. Du kannst dich als Student bei der Österreichischen Gesundheitskasse freiwillig um 61,43 EUR (Stand: 1.1.2020) pro Monat versichern. Die Einkommensgrenze liegt bei maximal 10.000 EUR. Aus dieser Krankenversicherung hast du Anspruch auf Sachleistungen (ärztliche Hilfe, Spitalspflege) jedoch nicht auf Geldleistungen wie z.B. Kranken- oder Wochengeld.

Versicherung bei geringfügiger Beschäftigung

Sobald du neben deinem Studium zumindest geringfügig arbeiten gehst hast du die Möglichkeit dich nicht nur für die Krankenversicherung sondern auch für die Pension abzusichern. Dies hat den Vorteil, dass du auch Anspruch auf gewisse Geldleistungen

hast und deine Versicherungszeiten als Beitragszeiten für die Pension berücksichtigt werden. Der begünstigte Beitrag liegt monatlich bei 65,03 EUR (Stand: 1.1.2020) – jedoch nur solange die monatliche Geringfügigkeitsgrenze von 460,66 EUR (Stand: 1.1.2020) nicht überschritten wird. Wird diese Grenze überschritten, bist du automatisch über deinen Arbeitgeber vollversichert.

Christine Gruber
ÖH Sozialreferat



christine.gruber@oeh.jku.at

Kontakt

**Österreichische
Gesundheitskasse**
Bundesland Oberösterreich
Gruberstraße 77
4021 Linz



Telefon:
+43 50 766-14

E-Mail:
office-o@oegk.at



ÖH Lui

Was gibt es Neues im Referat für harte Gönnung!

Claudia Venus
ÖH Lui



Das Semester hat begonnen, die Freude ist groß, denn „das LUI hat wieder geöffnet“. Das Bier vor, während, zwischen und nach den Vorlesungen ist gesichert. Von Montag bis Freitag könnt ihr im LUI anstrengende Unitage ausklingen lassen, Prüfungen oder einfach nur das Leben feiern.

Die oLUImpischen Spiele

Nach einem grandiosen Opening wartet Ende März schon die nächste Veranstaltung. Zum aller ersten Mal finden am Dienstag den 31. März die oLUImpischen Spiele statt. Gespielt wird im Zweigespann in den fünf Königsdisziplinen Billard, Dart, Tischfußball, Bier Pong und „Nageln“. Ihr könnt euch entweder direkt im LUI oder per Email an lui@oeh.jku.at, mit eurem athletischen Teamnamen, anmelden. Es erwarten euch großartige Preise.

Stammtische

Wie jedes Semester veranstaltet das ESN Linz wieder seine internationalen Stammtische. Hier könnt ihr andere Kulturen und deren traditionelles Essen kennen lernen. Am Montag den 9. März ab 20 Uhr geht es los mit dem International Dinner! Wollt auch

ihr euren Stammtisch im LUI machen dann meldet euch einfach bei uns.

Wie erfährt ihr den neuesten LUI Klatsch und Tratsch

Um immer den brandaktuellen LUI Gossip zu erfahren folgt uns einfach auf unserer Facebook Seite LUI-Linzer Uni Inn <https://www.facebook.com/LUI-Linzer-Uni-Inn> und auf Instagram, denn nach langem Warten sind wir nun auch via Instagram erreichbar unter [@lui.oeh](https://www.instagram.com/lui.oeh). Falls du irgendwelche Fragen/Anregungen hast, dann kannst du uns jederzeit per Email lui@oeh.jku.at oder via Social Media schreiben.

Fußball

Für unsere Fußballfans übertragen wir alle Champions League Spiele live über Sky Konferenzschaltung. Dieses Jahr erwartet uns wieder ein Fußball-

tastisches Semester, denn auch die EM steht vor der Tür. Bei Schönwetter werden die EM Spiele im Gastgarten übertragen und sonst im Mensakeller.

LUI GaGa

Der Sommer naht und somit auch die Gastgarten Saison. Mit den ersten wärmeren Tagen wird der LUI Gastgarten vor dem Bankengebäude wieder geöffnet. Gspritzter Most und Bier ab 13 Uhr unter den schattigen Bäumen genießen! Was will man mehr

Mittagsmenü

Pizza + 1 Getränk für nur 7,50€, gültig zwischen 13:00 und 15:00 Uhr



Biersammelpass

10 + 1 gratis, Eintragung immer gültig von 13:00 bis 16:00 Uhr



Bier Pong

Tische inkl. Bier zum ausleihen



Suchst du eine Location für deine Geburtstags- oder Abschlussparty, dann melde dich bei uns!

OHJKU

lui@oeh.jku.at

LUI - DAS REFERAT FÜR HARTE GÖNNUNG

OLYMPISCHE SPIELE

ZWEIER
TEAMS

31. MÄRZ 2020
AB 18:00 UHR



WUZZELN



DART



BEERPONG



BILLIARD



NAGELN

Gehirnjogging

Rätseelseite



Linda Danner

ÖH Courier-Redaktion



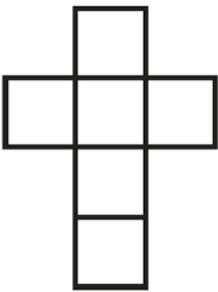
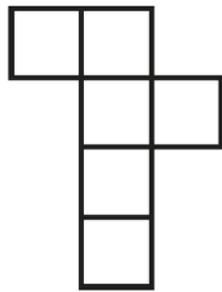
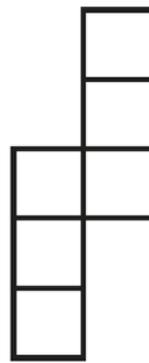
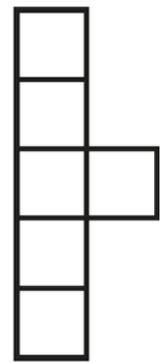
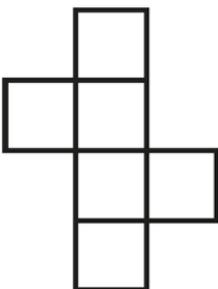
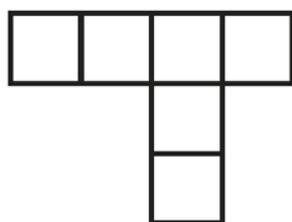
Sudoku

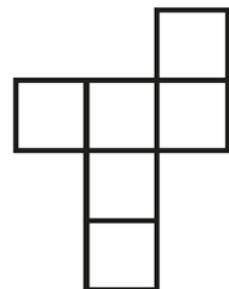
	1	2				5	7	
6			5		1			4
4				2				8
	2			1			5	
		4	9		7	8		
	7			8			1	
7				9				5
5			4		8			6
	3	8				9	4	

5	3			7				
6			1	9	5			
	9	8					6	
8				6				3
4			8		3			1
7				2				6
	6					2	8	
			4	1	9			5
				8			7	9

Logikrätsel

Welche der dargestellten Figuren sind Würfelnetze und ergeben einen geschlossenen Würfel?

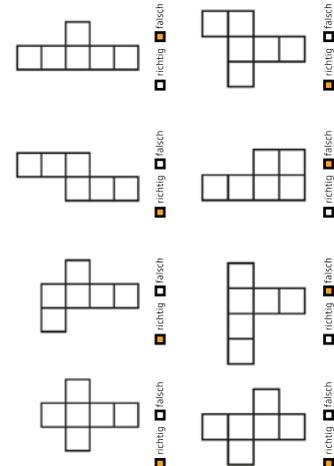

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

 richtig falsch

Lösungen

5	3	4	6	7	8	9	1	2
6	7	2	1	9	5	3	4	8
1	9	8	3	4	2	5	6	7
8	5	9	7	6	1	4	2	3
4	2	6	8	5	3	7	9	1
7	1	3	9	2	4	8	5	6
9	6	1	5	3	7	2	8	4
2	8	7	4	1	9	6	3	5
3	4	5	2	8	6	1	7	9

9	1	2	8	4	6	5	7	3
6	8	3	5	7	1	2	9	4
4	5	7	3	2	9	1	6	8
8	2	9	6	1	3	4	5	7
1	6	4	9	5	7	8	3	2
3	7	5	2	8	4	6	1	9
7	4	6	1	9	2	3	8	5
5	9	1	4	3	8	7	2	6
2	3	8	7	6	5	9	4	1



Für dich im Blick

Terminavisio

Damit du keine der kommenden Veranstaltungen verpasst, haben wir diese für dich aufgelistet. Also gleich in deinen Kalender eintragen!



Arbeitsplatz 2.0 | 12.März | 17:30 Uhr | LIT

Podiumsdiskussion mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von karriere.at, Greiner AG, dataformers und Tractive zum Arbeitsplatz der Zukunft und Jobperspektiven



Bierverkostung | 12. März | 19:00 - 21:30 Uhr | Winkler Markt

Mit Biersommelier, 6 bis 8 Bieren pro Person und Jause. Kostenbeitrag: 5,- Euro pro Person. Anmeldung erforderlich bis 10. März in der KHG (khg@dioezese-linz.at oder über www.khglinz-leben.at)



Comedy im Hörsaal | 19.März | 18:15 Uhr | HS 2

Nach der ÖH-Bücherbörse, der ÖH-Wohnbörse und der ÖH-Jobbörse hat die ÖH JKU eine weitere Börse ins Leben gerufen. Bei der ÖH-Abschlussarbeitenbörse werden Studierende mit Unternehmen vernetzt, die sie mit praktischer Erfahrung begleiten. Der Großteil der Arbeiten ist mit einem Gehalt oder Taschengeld dotiert. In Kooperation mit der Kepler Society und dem LIT OIC arbeiten wir an einer Weiterentwicklung der ÖH-Abschlussarbeitenbörse. Ziel der Börse ist es, einen leichteren Berufseinstieg zu finden.



GAME MUSIC POETRY SLAM | 26.März | 18:45 Uhr | Brucknerhaus

Start 18:45 Uhr Empfang mit Aperitif im Foyer Kleiner, Konzert um 19:30 im großen Saal. Die Plätze sind limitiert, melde dich daher rasch per E-Mail an oeh@oeh.jku.at (mit Namen und Telefonnummer) bis spätestens 23. März an

Die Anmeldung wird mit einem kleinen Beitrag von € 5,- im ÖH-Büro (Bibliothekszentrum) fixiert.

Wir sind für dich da!

Deine ÖH - dein Service!

1. ÖH App:

Du bist neu an der Uni und findest dich am Campus noch nicht zurecht? Dann ist die ÖH App sicherlich genau das Richtige für dich! Hier kannst du mit der Funktion „Raumsuche“ rasch den Weg zu deinem Hörsaal finden. Darüber hinaus stehen dir aktuelle Infos rund um ÖH News und Veranstaltungen zur Verfügung. Ebenso hast du Zugang zum Kuss, zur Wohnungs – und Jobbörse der ÖH sowie der Online Ausgabe des ÖH Couriers. Ein absolutes must have für Studierende der JKU ;)! Die App kannst du ganz einfach im App Store herunterladen und dich mit denselben Anmeldedaten, die du auch für das KUSSS verwendest, einloggen!

2. ÖH Büro:

Solltest du allgemeine Fragen rund um die ÖH haben, oder einmal nicht weiter wissen, dann schau doch im ÖH Büro vorbei! Es liegt zwischen Kepler Gebäude und Hauptbibliothek und grenzt direkt an die Hauptbibliothek an, die derzeit zum neuen Learning Center umgestaltet wird.

Öffnungszeiten ÖH Büro:

Montag: 08:30–13:30

Dienstag: 08:30–13:30

Mittwoch: 08:30–12:30 und 13:00–16:00

Donnerstag: 08:30–12:30 und 13:00–16:00

Freitag: geschlossen

3. ÖH Shop – große Auswahl, günstige Preise

Es gibt wohl kaum einen Studenten, der das Referat für Skripten und Lernbehelfe, besser bekannt als ÖH Shop, nicht kennt. Selbiger ist nicht nur eine Möglichkeit günstig zu kopieren und auszudrucken, sondern auch die Abschlussarbeiten unschlagbar preiswert binden zu lassen. Und im Sortiment finden sich zum Verkauf nicht nur nagelneue Skripten und Bücher, auch Taschenrechner bis hin zu Picknickdecken werden verliehen. Und ganz ehrlich: Wer hat nicht schon mal in letzter Sekunde Schreibutensilien benötigt? Überdies erfreuen sich auch unzählige Merchandising der JKU, von Tassen bis hin zu Sportbeutel, einer großen Beliebtheit! Den ÖH Shop findest du im ersten Stock des Kepler Gebäudes, ganz in der Nähe des HS 1. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 17:00 Uhr, mittwochs zusätzlich bis 18:00 Uhr. Alle wichtigen Neuigkeiten findest du auch auf der ÖH Shop JKU Linz Facebookseite!

4. ÖH Bücherbörse:

Wenn du dein studentisches Börserl schonen möchtest, dann kommst du an der Bücherbörse nicht vorbei! Hier gibt es aktuelle, gebrauchte Auflagen deiner Lernbücher, die natürlich um einiges günstiger sind, als die Anschaffung neuer Bücher. Außerdem kannst du hier auch deine eigenen Bücher zum Verkauf anbieten. Auf Grund der Umbauarbeiten am Campus findest du die Bücherbörse derzeit gegenüber der Raiffeisenbank, beim Lui Gastgarten.

Wir halten dich am Laufenden!

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 15:00 Uhr

Freitag von 12:00 – 14:00 Uhr. An den LVA-freien Tagen geschlossen!

5. Studienbeihilfe:

Voraussetzung für die Studienbeihilfe ist ein günstiger Studienerfolg und soziale Bedürftigkeit. Die Frist für die Beantragung im Sommersemester läuft von 20. Februar bis 15. Mai. Die Studienbeihilfe wird dabei rückwirkend ab Semesteranfang ausbezahlt. Solltest du den Antrag nach der Frist einreichen, so besteht der Anspruch erst ab dem Folgemonat. Unter www.stipendienrechner.at findest du ein Programm zur Berechnung der Studienbeihilfe. Das dient allerdings nur als Orientierung, und nicht als garantiertes Ergebnis.

Weitere Infos findest du auf der Homepage der Stipendienstelle Linz und natürlich ist auch das Team des Sozialreferates bei finanziellen Fragen zum Studium gerne für dich da. Das Sozialreferat findest du im Keplergebäude bei der Halle B

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 8:30 – 13:30 Uhr, sowie Mittwoch und Donnerstag von 8:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr



Kulinarischer Wegweiser KW 11 - 12

	KHG Mensa	RaabMensa
Montag, 17.02.2020	Knoblauchsuppe Erdäpfelgulasch Gebäck	Tagessuppe Bachhenderl mit Butterreis und Petersilienkartoffeln Salat vom Buffet, Dessert
	Knoblauchsuppe kreolisches Hendlfilet mit Reis Salat	Tagessuppe Vitamingröstl Salat vom Buffet, Dessert
Dienstag, 18.02.2020	Eintropfsuppe Käsenockerl Salat	Tagessuppe Hascheeknödel mit Gulaschsaft und Sauerkraut Salat vom Buffet, Dessert
	Eintropfsuppe Jägerschnitzel (Schwein), Serviettenschnitte Salat	Tagessuppe Spinatknödel mit Mostrahm Salat vom Buffet, Dessert
Mittwoch, 19.02.2020	Karfiolcremesuppe Spinat-Karottenlasagne Salat	Tagessuppe Spaghetti Carbonara Salat vom Buffet, Dessert
	Karfiolcremesuppe Zwiebelrinderbraten, Vollkornnudeln Salat	Tagessuppe Karotten-Hirselaibchen Salat vom Buffet, Dessert
Donnerstag, 20.02.2020	Kohluppe Polentaschnitte mit Mozzarella über-backen, Tomatensauce, Salat	Tagessuppe Fleckerlspeise Salat vom Buffet, Dessert
	Kohluppe Piccata Milanese (Pute) Salat	Tagessuppe Karotten-Hirselaibchen Salat vom Buffet, Dessert
Freitag, 21.02.2020	Schinken-Schöberlsuppe Linsencurry mit Basmatireis Salat	Tagessuppe Viktoriabarschfilet mit Spinat und Käse überbacken, mit Kartoffeln, Salat vom Buffet, Dessert
	Schinken-Schöberlsuppe gebackenes Hendschnitzel in Sesampanade Petersilerdäpfel, Salat	Tagessuppe Mohnnudeln mit Apfelmus Salat vom Buffet, Dessert
Montag, 24.02.2020	Kürbis-Apfel-Suppe Thunfisch - / Gemüselasagne Salat	Tagessuppe Gebackenes Surschnitzel vom Schwein mit Kartoffelsalat und Preiselbeeren, Salat vom Buffet, Dessert
	Kürbis-Apfel-Suppe Fleischstrudel mit Petersilerdäpfel, Tomatensauce, Salat	Tagessuppe Lauch-Rahmspätzle Salat vom Buffet, Dessert
Dienstag, 25.02.2020	Grießnockerlsuppe Hirselaibchen mit Schnittlauch-IngwerDip Salat	Tagessuppe Tiroler Gröstl mit Krautsalat Petersilienkartoffeln, Salat vom Buffet, Dessert
	Grießnockerlsuppe gebackenes Seehechtfilet mit Petersilerdäpfel, Salat	Tagessuppe Kartoffel-Spinat-Auflauf Salat vom Buffet, Dessert
Mittwoch, 26.02.2020	Erdäpfelsuppe mit Kerbel Indischer Gemüseintopf mit Kichererbsen, Basmatireis	Tagessuppe Champignonrahmschnitzel von der Pute mit Teigwaren Salat vom Buffet, Dessert
	Erdäpfelsuppe mit Kerbel gebratenes Hendlbrüstchen mit Paprikagemüse und Spätzle, Salat	Tagessuppe Wok-Gemüseintopf mit Basmatireis Salat vom Buffet, Dessert
Donnerstag, 27.02.2020	Kraut-Karottensuppe Erdäpfel-Schwammerl-Strudel mit Kräuterjoghurt, Salat	Tagessuppe Lasagne al forno Salat vom Buffet, Dessert
	Kraut-Karottensuppe Bauern-Cordon Bleu (Pute) mit Risibisi Salat	Tagessuppe Nudeln in mediterraner Sauce Salat vom Buffet, Dessert
Freitag, 28.02.2020	Kräutercremesuppe Bärlauchnockerl mit Rahmsauce Salat	Tagessuppe Gebackenes Dorschfilet mit Kartoffelsalat und Sauce Tartar Salat vom Buffet, Dessert
	Kräutercremesuppe Surbraten mit Grießknödel warmer Krautsalat	Tagessuppe Süßer Strudel mit Vanillesauce Salat vom Buffet, Dessert

Verbiegen
war gestern!



**JETZT
STUDENTEN-
KONTO
ERÖFFNEN!**

mal sprunghaft?

¹ Internetbanking ² Internetbanking auf dem Smartphone

Studentenservice

Egal wer du heute bist, das Raiffeisen Studentenservice macht alles mit. Das einzige Konto inkl. gratis Unfallversicherung, gratis Online-¹ und Mobile-Banking² und viele Ermäßigungen warten auf dich. Jetzt in deiner Raiffeisenbank.

 www.rlbooe.at/studenten



**Raiffeisen Landesbank
Oberösterreich**